



SCHACHBEZIRK KARLSRUHE e.V.

Schriftführer

Schachbezirk Karlsruhe e.V.
Sitz Karlsruhe

Amtsgericht Karlsruhe VR 3164

Mitglied im
Badischen Schachverband e.V.
Badischen Sportbund Nord e.V.

Bankverbindung:
Volksbank Bruchsal e.G.
Konto-Nr : 12624409
BLZ : 663 912 00

Protokoll der ordentlichen Bezirksversammlung „Altes Feuerwehrhaus“ Forst, 15.07.2023; 10:05 – 12:40 Uhr

Verteiler: Vereine
 Bezirksvorstand

Karlsruhe, den 15.07.2023

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Entschuldigt: Andreas Vinke, Jan Bauer

TOP 1) Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Michael Kröger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Bezirksversammlung.
Die Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß mit Schreiben vom 12.06.2023 einberufen. Die Bezirksversammlung ist somit beschlussfähig.

TOP 2) Wahl des Protokollführers, Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung,

Bezirksschriftführer Stefan Haas wird von der Versammlung einstimmig zum Protokollführer bestimmt. Zu diesem Zeitpunkt sind 22 von 29 Vereinen vertreten, 2 kommen später hinzu. Von den Vereinen SSV Bruchsal, SF Rochade Dettenheim, SF Kraichtal, Slavija Karlsruhe und SC uBu Karlsruhe sind in diesem Jahr keine Vertreter zur Bezirksversammlung erschienen. Gemäß § 2 der Geschäftsordnung wird gegen diese Vereine ein Bußgeld in Höhe von 25 Euro verhängt.

TOP 3) Genehmigung der Tagesordnung

Die Anwesenden erheben keine Einwände gegen die Tagesordnung.
Die Behandlung der Anträge zur Turnierordnung (Bedenkzeitregelung in der Bezirksklasse) seitens der Karlsruher SF und des SK Ettlingen soll zwischen TOP 16 und TOP 17 erfolgen.

TOP 4) Totenehrungen

Der seit der letzten Bezirksversammlung Verstorbenen wird – wobei Marlis Jahraus (Zeutern), Bernhard Fitterer (Rheinstetten), Prof. Dr. Erich Fosshag (Kraichtal) und Christoph Unger (Jöhlingen) namentlich erwähnt werden – mit einer Schweigeminute gedacht.

TOP 5) Ehrungen auf Verbands- und Bezirksebene

Die Sieger der Ligen im Bereich und im Bezirk sowie im Bezirksmannschaftspokal werden geehrt. Der Meister jeder Klasse erhält eine Urkunde.
Die drei Erstplatzierten aller Ligen auf Bezirksebene erhalten Geldpreise, und zwar der Erstplatzierte 30 Euro, der Zweitplatzierte 20 Euro und der Drittplatzierte 10 Euro.
Der Meister der Einsteigerklasse erhält einen Pokal, ebenso der Bezirksmannschaftspokalsieger.

TOP 6) Kurzberichte der Vorstandsmitglieder

Der Bezirksvorsitzende Michael Kröger begrüßt an dieser Stelle den eingeladenen Gast Jürgen Dammann, Vizepräsident Finanzen des BSV, der auf die bevorstehende Einführung eines neuen Mitgliederverwaltungssystems hinweist und berichtet, dass drei Vereine unseres Bezirks die Verbandsträge noch nicht bzw. nicht vollständig entrichtet haben, sowie als weiteren Gast Bernd Breidoehr (Waldbronn).

Die schriftlichen Berichte der Vorstandsmitglieder waren mit der Einladung zur Bezirksversammlung verschickt worden bzw. sind auf der Homepage zu finden.

Michael Kröger ergänzt seinen Bericht mündlich, indem er darauf hinweist, dass die Vereine bei Änderung der Vereins-Mailadressen diese an ihn oder an unseren Webmaster mitteilen sollen zwecks Aufnahme in die FMA-Adresse des Vereins im Bezirk.

Helmut Majewski ruft zu mehr Engagement im Bereich Schulschach auf.

TOP 7) Aussprache zu den Berichten

Bezirkskassenwart Markus Holzapfel erklärt auf Nachfrage, dass der geringere Bezirksanteil des BSV im Jahresetat 2024 von den Zuschüssen herrührt, die der Bezirk beim Verbandstag 2022 in Pforzheim-Hohenwart für die hohen Verpflegungskosten der Delegierten bezahlen musste. .

TOP 8) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Dr. Rainer Dorn (Post Südstadt) und Vassilios Terzis (Pfinztal) haben vor der Versammlung die Kasse geprüft. Vassilios Terzis berichtet, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und alle Belege vorhanden waren. Er empfiehlt die Entlastung des Kassenwarts.

TOP 9) Entlastung des Bezirksvorstands

Dr. Rainer Dorn stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Es wird en bloc abgestimmt, geheime Wahl wird nicht gewünscht. Die Entlastung wird einstimmig erteilt (23 stimmberechtigte Vereinsvertreter, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen).

TOP 10) Kurzbericht vom Verbandstag

Michael Kröger berichtet vom Verbandstag am 8.7.2023 in Horben, der überwiegend harmonisch verlief und trotz seines um 45 Minuten verspäteten Beginns kurz vor der vorgesehenen Zeit zu Ende ging. Die Beschlüsse des TOA wurden bestätigt, die Einführung der BW-Liga, die zwischen die 2. Bundesliga und die Oberligen eingeschoben wird, mit der Verabschiedung ihrer Turnierordnung beschlossen.

Die Presse-Erklärung des BSV-Präsidenten Prof. Dr. Uwe Pfenning zur angeblich bevorstehenden Fusion des BSV und des SVW führte zu starken Reaktionen, zumal da der Auftrag des letzten Verbandstages an das Präsidium, eine Arbeitsgruppe zur Ermittlung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Verbände nicht erledigt worden war. Der Antrag des Präsidiums für ein Mandat zu Fusionsgesprächen wurde – unter Weglassung des Terminziels 2027 - stark abgemildert und dann mit 33 Ja- gegen 12 Neinstimmen bei 3 Enthaltungen angenommen. Beim Verbandstag 2024 stehen Präsidiumsneuwahlen an.

Es folgt eine kurze Pause und nach der Wiederaufnahme gegen 11.20 Uhr...

TOP 11) Wahl einer Zählkommission

Zu diesem Zeitpunkt sind noch 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Dr. Rainer Dorn (Post Südstadt) und Vassilios Terzis (Pfinztal) werden einstimmig in die Zählkommission gewählt.

TOP 12) Neuwahlen für 2 Jahre, gemäß § 10.2 der Satzung

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Wahlergebnis		
			JA	NEIN	ENTH.
Bezirksleiter	Michael Kröger	Nein	23	0	0
Bezirksjugendwart Manns.	(kein Kandidat)				
Bezirksjugendwart Einzel	(kein Kandidat)				
Bezirkskassenwart	Markus Holzapfel	Nein	23	0	0
Bezirkswertungsreferent	Patrick Grofig	Nein	23	0	0
Bezirksschulschachwart	(kein Kandidat)				

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 13) Außerordentliche Neuwahlen für 1 Jahr, gemäß § 10.2 der Satzung

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Wahlergebnis		
			JA	NEIN	ENTH.
Bezirksdamenwart	(kein Kandidat)				

Vier Ämter bleiben somit vakant, darunter alle Ämter im Jugendbereich.

Da somit die Bezirksjugendeinzelmeisterschaften auszufallen drohen, bietet Thomas Batton (Ettlingen) an, diese Turniere an einem Samstag in Ettlingen auszurichten. Mögliche Termine sollen geprüft werden.

TOP 14) Wahl der Delegierten für den Verbandstag 2024

Der Verbandstag 2024 findet im voraussichtlich in zeitlicher Nähe des Himmelfahrtswochenendes 2024 in Nordbaden statt.

Wie bisher sollen 6 Delegierte und 3 Ersatzdelegierte gewählt werden.

Als Delegierte kandidieren: Christoph Pfrommer, Maria Grining (beide Karlsruher SF), Wolfgang Hofmann (Blankenloch), Heiko Schleicher (Untergrombach), Thomas Batton (Ettlingen) und Bernd Breidohr (Waldbronn).

Als Ersatzdelegierte kandidieren: Dr. Rainer Dorn (Post Südstadt), David Scheja (Forst) und Helmut Majewski (Pfinztal)

Über den Wahlvorschlag der Delegierten und Ersatzdelegierten wird en bloc abgestimmt, die Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 15) Wahl von 2 Kassenprüfern sowie 1 Ersatzmitglied

Zu diesem Zeitpunkt sind 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Über den Wahlvorschlag der beiden Kassenprüfer und des Ersatzkassenprüfers wird en bloc abgestimmt.

Position	Kandidaten	Geheime Abstimmung beantragt	Wahlergebnis		
			JA	NEIN	ENTH.
Kassenprüfer	Vassilios Terzis	Nein	23	0	0
Kassenprüfer	Dr. Rainer Dorn				
Kassenprüfer (1. Ersatz)	Thomas Kapfer				

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 16) Genehmigung des Haushaltsplanes

Markus Holzapfel stellt den Entwurf für den Haushaltsplan 2024 vor, der weitestgehend dem von 2023 entspricht. Der Haushaltsplan 2024 wird einstimmig (23 Ja-Stimmen, keine Enthaltungen), angenommen.

An dieser Stelle wird eingeschoben (siehe auch TOP 3)...

Anträge

Die Karlsruher SF und der SK Ettlingen haben unabhängig voneinander Anträge zur Einführung der Fischer-Bedenkzeit in der Bezirksklasse eingereicht. Karlsruhe schlägt eine Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge, gefolgt von 30 Minuten für den Rest der Partie, zuzüglich eines Bonus von 30 Sekunden pro Zug vor (Fischer-kurz). Ettlingen schlägt eine Bedenkzeit von 100 Minuten für 40 Züge, gefolgt von 50 Minuten für den Rest der Partie, zuzüglich eines Bonus von 30 Sekunden pro Zug vor (Fischer-mittel); das entspricht der Bedenkzeit in den Ligen auf Verbandsebene (Verbands- bis Bereichsliga).

Zunächst wird darüber abgestimmt, ob eine Fischer-Bedenkzeit überhaupt eingeführt werden soll. Die Abstimmung ergibt 14 Ja- gegen 2 Nein-Stimmen bei 7 Enthaltungen. Danach wird über die beiden Anträge in der Reihenfolge ihres Eingangs abgestimmt. Der Karlsruher Antrag erhält 1 Ja- gegen 19 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen. Der Ettlinger Antrag erhält 14 Ja- gegen null Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen.

Damit ist beschlossen, dass die Bezirksklasse ab der kommenden Saison mit der gleichen Bedenkzeit wie die Ligen auf Verbandsebene (Verbands- bis Bereichsliga) spielen wird.

TOP 17) Vorbereitung Verbandsrunde (Auslosungswünsche, Klasseneinteilung, Vorabinformation über Mannschaftsrückzüge - Neuanmeldungen)

Volker Widmann stellt die vorläufige Klasseneinteilung auf Bezirksebene vor und nimmt Auslosungswünsche entgegen. Anschließend kommt er sofort zu...

TOP 19) Vergabe und Modus der Bezirksturniere 2023/24

Bezirksblitzmeisterschaften: sollen am 02.10.2023 in Berghausen stattfinden

Bezirkseinzelsmeisterschaft: wurde 2022 im Rahmen der Jugendmeisterschaften ausgetragen; Volker Widmann hält das Format aber nicht für ideal und das Turnier womöglich für überflüssig, weil es nicht mehr als Qualifikation für den Schachkongress benötigt wird und es genügend andere Spielmöglichkeiten auf Opens gibt.

Bezirkseinzelpokal: könnte bei den Karlsruher SF stattfinden, sofern sich kein anderer Interessent meldet.

Bezirksmannschaftspokal: wird demnächst ausgeschrieben.

TOP 18) Bezirksversammlung 2024

Michael Kröger fragt ein Stimmungsbild bezüglich des Termins der Bezirksversammlungen bei den Vereinsvertretern (nicht jedoch beim Bezirksvorstand) ab.

Die Abstimmung ergibt 14 Ja-Stimmen gegen 4 Nein-Stimmen für die Abhaltung der Bezirksversammlungen an einem Abend unter der Woche.

Dr. Rainer Dorn bittet aus beruflichen Gründen um eine zweimonatige Vorabinformation für einen Termin zwischen Montag und Donnerstag.

TOP 20) Verschiedenes, Bekanntgaben und Terminplanungen

Michael Kröger informiert, dass der Bezirksvorstand eine Unterstützung von 100 Euro für Pascal Nied, der als Selbstzahler zur U18-WM fahren will, beschlossen hat.

Michael Kröger gibt bekannt, dass der Bezirksvorstand Leander Naeher (Karlsruher SF) den Kurt-Möckel-Pokal zuerkannt hat, und ruft zugleich die Vereine auf, Kandidaten für die nächsten Jahre zu melden.

Michael Kröger fordert die Vereine auf, in ihren Vereinssteckbriefen auf der BSV-Homepage anzugeben, ob ihr Spiellokal barrierefrei erreichbar ist und bezeichnet erklärenderweise das Spiellokal in Forst, in dem die Bezirksversammlung stattfindet, wegen der Treppe als nicht-barrierefrei.

Im Anschluss an die Bezirksversammlung soll wieder ein Mittagessen des Bezirksvorstandes auf Bezirkskosten stattfinden.

Andreas Zeh-Marschke (Eggenstein-Leopoldshafen) fragt an, ob Spielgemeinschaften zwischen verschiedenen Vereinen möglich sind.

Bezirksturnierleiter Volker Widmann erklärt die aktuelle rechtliche Situation und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten, z.B. Übertragung des aktiven Spielrechts einzelner Spieler an den Partnerverein. Er hält Gastspielgenehmigungen für denkbar, wenn der betroffene Spieler dann nur noch für eine bestimmte Mannschaft des anderen Vereins spielberechtigt wäre.

Der BSV-Vizepräsident Finanzen, Jürgen Dammann, ergänzt, dass das Thema auch im TOA diskutiert wird.

Michael Kröger bedankt sich bei den Anwesenden für die Beteiligung und schließt die Versammlung um 12.40 Uhr.

gez.

Michael Kröger
Bezirksleiter

Stefan Haas
Bezirksschriftführer

Ohne Unterschriften, da per E-Mail versandt.
Das unterschriebene Original ist beim Schriftführer archiviert.